



Verlorene Wellblechplatte

Delmenhorst / BAB 28 (Nds). Zwei Beamtinnen der Autobahnpolizei Ahlhorn trugen am Mittwoch gegen 10:50 h leichte Verletzungen davon, als sie einen Gegenstand von der Fahrbahn der Autobahn 28 räumen sollten. Hierbei handelte es sich um eine Wellblechplatte, die in Fahrtrichtung Oldenburg etwa in Höhe des Parkplatzes Deichhorst durch Verkehrsteilnehmer gesichtet wurde. Nachdem die Beamtinnen die Platte von der Fahrbahn entfernten, traten körperliche Beschwerden in Form von Kopfschmerzen und Atemwegsreizungen auf.

Da man von einer Kontamination der Platte ausging, wurde ein Großaufgebot der Feuerwehren der Stadt Delmenhorst alarmiert. Unter anderem wurde auch der ABC-Trupp mit Dekontaminationskomponente eingesetzt.

Der Parkplatz Deichhorst wurde für den Einsatz der Feuerwehr gesperrt. Auch der rechte Fahrstreifen wurde in diesem Bereich gesperrt. Die Einrichtung der Absperrmaßnahmen wurde durch die Autobahnmeisterei Wildeshausen übernommen. Für Anwohner und Verkehrsteilnehmer ging keine Gefahr von dem Gegenstand aus. Die Wellblechplatte wurde unter Schutzvorkehrungen durch den Gefahrgut-Trupp geborgen und mit einer speziellen Umverpackung gesichert.

Diese wird durch einen beauftragten Entsorgungsbetrieb abtransportiert, um die unbekanntes Anhaftungen auf der Wellblechplatte im Nachgang einer Analyse unterziehen zu können.

Die Feuerwehren der Stadt Delmenhorst waren mit acht Fahrzeugen und 32 Einsatzkräften (11 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr sowie 21 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren) vor Ort.

Die Beamtinnen konnten nach einer Untersuchung vor Ort durch eine Rettungswagenbesatzung aus der Behandlung entlassen werden. Die Sperrung des rechten Fahrstreifens konnte gegen 13:40 h wieder aufgehoben werden.

In diesem Zusammenhang sucht die Autobahnpolizei Ahlhorn nach dem Verlierer der Wellblechplatte, um mögliche Gefahren durch eventuell weitere Platten auf der Ladefläche für ihn und weitere Personen ausschließen zu können. Es wird gebeten, mit der Autobahnpolizei Ahlhorn unter der Telefonnummer 04435-3916-0 Kontakt aufzunehmen.

Text, Foto: Polizeiinspektion Delmenhorst/
Oldenburg-Land/Wesermarsch